

Ergebnis-Protokoll		Protokoll- 04	Protokollführer/in Antje Rose	Nächster Protokollführer	Datum 11.10.2023
Sitzung / Thema Örtliche Pflegekonferenz					Beginn: 14.00 Uhr
					Ende: 17.00 Uhr
Teilnehmer*innen: siehe Anlage					
TOP	Besprechungspunkte	Ergebnis	Verantwortlich	Termin	Erledigt
1.	Begrüßung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorsitzender Herr Knollmann begrüßt die Anwesenden. 			
2.	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung. Genehmigung des Protokolls vom 19.04.2023	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Herr Knollmann stellt die ordnungsgemäße Einladung fest. Die Beschlussfähigkeit kann nicht festgestellt werden, da die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde. ▪ Die Tagesordnung wird beschlossen. ▪ Das Protokoll vom 19.04.2023 wird genehmigt. 			
3.	Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Arbeitsgruppen stellen ihre Ergebnisse vor: <ul style="list-style-type: none"> ➢ AG I Digitaler Wandel: Herr Schütz stellt die neu entwickelte Online Seite für die Suche nach frei verfügbaren Plätzen in der Pflege. Auf der Seite können dann Pflegeheime, Pflegedienste und andere Anbieter bedarfsgerecht, mit kurzen Suchkriterien aktuell gefunden werden. Es werden nur die Plätze angezeigt, die jetzt Kapazitäten frei haben. Die Pflegeanbieter werden täglich mit einer Mail angeschrieben, die sie kurz mit Link beantworten können. <p>Die Teilnehmenden stehen dem Onlineportal sehr positiv gegenüber und befürworten die Weiterentwicklung. Der Mehrwert ist klar erkennbar. Es sollten keine Kosten für die Nutzer entstehen.</p> <p>Um die Pflegeanbieter für die Mitarbeit zu interessieren, muss viel Öffentlichkeitsarbeit geleistet werden.</p> <p>Frau Livoreka bemerkt, dass die Anbieter auch nach Start begleitet werden, damit keine Frustration am Anfang entsteht.</p> <p>Herr Sackmann wünscht die Unterstützung durch den Landkreis, dieser wird von Herrn Knollmann und Herrn Sturm (Kreistagsmitglied) befürwortet.</p>			

		<p>Zur Höhe der Kosten können noch keine konkreten Angaben gemacht werden. Herr Sturm bittet um eine Kostenübersicht und eine genauere Beschreibung (kurzes Konzept/ one Pager), um dieses in die politischen Gremien einbringen zu können.</p> <p>Die AG wird an dem Thema weiterarbeiten. Herr Sturm wird an dem nächsten Treffen teilnehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ AG II Fachkräftemangel: Herr Eißing stellt durch eine Power Point den derzeitigen unterschiedlichen Problemen in der Pflege vor. <p>Die Pflegekräfte sehen Ihre Arbeit immer schwieriger, die Pflegeplätze werden weniger dazu werden Kosten ansteigen.</p> <p>Es fehlt weiterhin an Fachkräfte, da durch die Generalistische Ausbildung voraussichtlich nicht genug Personal in der Altenpflege verbleibt.</p> <p>Die Zuwanderung von Pflegekräfte, egal welcher Ausbildung, ist nicht ausreichend. Durch das Fachkräfteeinwanderungsgesetz wird die Arbeitsaufnahme ausländischer Fachkräfte vereinfacht.</p> <p>Man benötigt schnellere Bearbeitung und weniger Hürden bei der Anerkennung.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ AG III „Wohnen, Versorgung und soziale Teilhabe“: Herr Stender berichtet , dass hinsichtlich einer Bedarfsanalyse die Erstellung eines Fragebogens angestrebt wird. Ein von Frau Prof. Meissner (Uni Hildesheim) in Aussicht gestellter Entwurf eines Fragebogens kann nun leider aus zeitlichen Gründen nicht erstellt werden. Die Arbeitsgruppe wird an dem Thema weiterarbeiten. 			
4.	Vorstellung der Stabstelle Sozialplanung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Herr KGünter von der Stabstelle Sozialplanung des Landkreis Hildesheim, stellt die Arbeit der Sozialplanung vor. <p>Die Sozialplanung soll zur sozialen Gerechtigkeit und Sicherheit beitragen. Es werden 100 Indikatoren gesammelt, um daraus voraussichtlich im Frühjahr 2024 ein erstes Sozialmonitoring zu erstellen. Daraus ergeben sich unterschiedlichen Handlungsoptionen.</p> <p>Hildesheim plant in die Gesundheitsregion einzutreten. Dadurch könnten Mittel für Projekte ermöglicht werden.</p>			
6.	Planung öffentliche Pflegekonferenz 2024	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Themenvorschlag :: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Quartiersversorgung wohnortnah in der Kommune – Schwerpunkt Pflege. Wie kann die Versorgung im ländlichen Bereich langfristig sichergestellt werden? Vorstellung guter Beispiele (z.B. Gemeindegeschwester 2.0), Vorträge und Podiumsdiskussion. Ziel: Neue Impulse zur Versorgungssicherung. 			Bis Freitag, <u>27.10.23</u>, können Themenvorschläge per mail eingesendet werden.

		<ul style="list-style-type: none"> ➤ Babyboomer gehen in Rente und irgendwann in die Pflege, wie stellt sich der Landkreis Hildesheim darauf ein. ➤ Fachtag zum Thema Demenz ➤ Thema Stärkung des Ehrenamtes. Was gibt es, wie könnten man neu gestalten, vielleicht sogar andere Synergien kennenlernen und übernehmen. <p>Ein Endgültiges Ergebnis des Themas wurde heute nicht gefunden, Termin der öffentliche Pflegekonferenz: Im Herbst 2024</p>			
7.	Informationen aus den Reihen der Mitglieder	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Herr Sackmann berichtet von der aktuellen kritischen Lage bei freien Pflegeheimplätzen in Stadt Hildesheim. ▪ Das Job Center hat eine Veranstaltungsreihe zur Fachkräfte-Rekrutierung (siehe Anlage) ▪ Die Hermann-Nohl Schule bietet eine neue Ausbildungszeitung zum Pflegeassistent mit Arbeitsentgeltzuschuss .bei Praxisanschluss.. 		Es können noch weitere Themenvorschläge zugesandt werden.	
8.	Themen und Termin für die nächste Sitzung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Thema: Rückmeldung der Arbeitsgruppe, Vorstellung der Internetseite, Übersicht von Netzwerken zum Thema Senioren, Pflege und Alter. ▪ Nächste Sitzung der örtlichen Pflegekonferenz findet am 25.04.2024, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, im Kreishaus (Kleiner Sitzungssaal) statt. Die Einladung wird zu gegebener Zeit folgen. 			

Themenvorschläge unter
Antje.rose@landkreishildesheim.de